

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

die vergangene Saison 2023/2024 sollte für unsere Damenmannschaft ein Gradmesser an neuen Herausforderungen werden.

Mit einem breiten Kader von 19 Spielerinnen, davon 7 Neuzugänge, wollte man an die guten Leistungen der Vorsaison anknüpfen und den Aufstieg in die Landesliga ins Visier nehmen.

In der Vorbereitung wurden 4 Spiele absolviert, von denen 1 gewonnen, 1 unentschieden und 2 verloren wurden.

Im Verlauf der ersten 6 Wochen der Vorbereitung konnte man schon erkennen, dass die Mechanismen noch nicht so greifen, wie es sich das Trainerteam vorgestellt hatte.

Bereits während der Vorbereitungsphase verletzten sich 2 Leistungsträgerinnen schwer und standen der Mannschaft in der neuen Saison nicht mehr zur Verfügung. Diese Ausfälle konnten leider nicht kompensiert werden.

Des Weiteren waren das frühe Ausscheiden im Sachsenpokal und das 1. verlorene Punktspiel in der Landeskategorie nicht die besten Vorzeichen für eine optimale Saison, denn auch unsere Gegner hatten sich alle ordentlich verstärkt. Leider konnte das Team im weiteren Verlauf keine Wendung hin zu erfolgreichen Ergebnissen schaffen, es lief holprig weiter.

So konnte man in der Hinrunde lediglich 17 Punkte erkämpfen und landete nur auf dem 5. Tabellenplatz mit einem Punkterückstand von bereits 6 Punkten auf den 1. Platz.

Trotzdem steckte das Team den Kopf nicht in den Sand. Wenn auch das gesetzte Saisonziel nicht mehr so greifbar schien, blieb noch ein kleiner Funke Hoffnung auf einen positiven Saisonabschluss im oberen Bereich der Tabelle, da in diesem Spieljahr die Kräfteverhältnisse in der Liga recht ausgeglichen waren, kein eindeutiger Favorit durchmarschierte und jedes Team mal Punkte liegen ließ.

In der Winterpause wurden 3 Hallenturniere gespielt, bei denen gute Ergebnisse erzielt wurden.

Zur Wintervorbereitung wurden alle Defizite der Hinrunde nochmals analysiert und mit der Mannschaft besprochen. Man versuchte diese Woche für Woche aufzuarbeiten und sich zu verbessern.

Leider konnten diese Defizite in der zweiten Halbserie der abgelaufenen Saison nicht abgestellt werden. Darüber hinaus musste das Team viele weitere, zum Teil langwierige Verletzungen und krankheitsbedingte Ausfälle verkraften. Darüber hinaus hat unser langjähriger Mannschaftsleiter aus privaten Gründen sein Amt niedergelegt, wodurch eine große Lücke in der Spieltags- und Trainingsorganisation gerissen wurde, die nun ebenfalls interimsmäßig durch Trainerteam und Mannschaft gestopft werden musste. Das Verletzungspech, die fehlende Konstanz und das Erfordernis zur Flexibilität zogen sich als „roter Faden“ durch die gesamte Rückrunde.

Insgesamt musste unsere Damenmannschaft in der Saison 2023/24 einen langen steinigen Weg gehen und viele Rückschläge verkraften. Insbesondere in der Rückrunde konnte man nur auf einen zusammengeschrumpften Kader zurückgreifen und nur von Woche zu Woche planen, welche Spielerinnen am nächsten Spieltag zur Verfügung stehen. Infolgedessen litt auch die Regelmäßigkeit des Trainingsbetriebs.

Dementsprechend konnten in den Punktspielen keine konstanten Leistungen abgerufen werden und man musste sich am Ende der Saison mit dem 6. Platz zufriedengeben.

Wir als Verantwortliche sind stolz auf unsere Mannschaft, dass sie trotz des hohen Aufwandes, den sie über die gesamte Saison betrieben hat, die Lust und den Spaß am Fußball nicht verloren hat, auch wenn es manchmal sportlich nicht so lief, wie wir uns das vorgestellt haben. Gerade in der schwierigen Zeit stand das Team auf und neben dem Platz zusammen und hat Moral bewiesen. Das ist alles nicht selbstverständlich, denn was wir hier betreiben, ist immer noch ein Hobby.

P.S. Wir suchen aktuell einen neuen Mannschaftsleiter für unsere Frauenmannschaft. Wer Interesse hat, kann sich gerne in der Geschäftsstelle des ZFC Meuselwitz oder über Instagram melden. Wir würden uns sehr über Deine Unterstützung freuen!

Mit sportlichen Grüßen

Toni Beer